

PRESSEMITTEILUNG

KfH-Gesundheitszentrum zieht am 1. April 2021 um: Hausärztliche Versorgung in Berlin-Mitte wird gestärkt

Neu-Isenburg/Berlin, 30.03.2021. Der Hausarzt PD Dr. med. Oliver Staeck und die Nierenspezialistinnen Karin Mienert und Dr. med. Susanne Kleiner praktizieren ab Ostern in Berlin-Mitte. Die drei Ärzte sind gemeinsam unter dem Dach des MVZ KfH-Gesundheitszentrums tätig und beziehen am 1. April ihre neuen Räume in der Großen Hamburg Straße 5-11 auf dem Gelände des St. Hedwig-Krankenhauses. Am Behandlungsspektrum ändert sich durch den Umzug nichts: Im KfH-Gesundheitszentrum wird sowohl die hausärztliche Patientenversorgung sichergestellt als auch die Behandlung von Patienten mit Nierenerkrankungen gewährleistet. Das MVZ, das in Trägerschaft der KfH Medizinischen Versorgungszentren gemeinnützige GmbH tätig ist, hatte im Oktober 2019 in der Turmstraße eröffnet. Informationen zu Behandlungsspektrum und Sprechzeiten finden sich im Internet unter www.kfh.de/mvz/berlin-mitte.

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und
Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE

Ilja Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328

Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh.de
www.kfh.de